Die Vertreter der beteiligten Unternehmen stehen an ihren Informationsständen jederzeit für Fachfragen zur Verfügung.

An dieser Stelle machen wir pflichtgemäß darauf aufmerksam, dass unsere Veranstaltung von externen Unternehmen finanzielle Unterstützung erfährt. Die Unternehmen sowie den Rahmen der Unterstützung finden Sie in folgender Auflistung:

NOVARTIS

500 €

AKP PLUS

350 €

hameln

300 €

DR. F. KÖHLER CHEMIE
PHARMACEUTICALS
Wir für Sie · Gemeinsam Leben retten

300 €

LEO

300 €

Veranstalter

Pallium e.V. – Verein zur Förderung der Palliativmedizin
Antoniusstraße 19 • 33175 Bad Lippspringe
Tel. 05252/95-4252 • Fax 05252/95-4030 • E-Mail: info@PalliumeV.de • www.PalliumeV.de





Es stehen ausreichend kostenlose Parkplätze zur Verfügung.

Ihre Anreise

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln ist das HNF mit der Buslinien 9 und 14 des Padersprinters, Haltestelle „MuseumsForum“ direkt vor dem Gebäude, zu erreichen. Die Linie 9 hält am Hauptbahnhof, zu bestimmten Zeiten ist ein Umstieg am Westerntor erforderlich.

Mit dem PKW folgen Sie der Ausschilderung im Innenstadt-Bereich. Adresse für das Navi:
Heinz Nixdorf MuseumsForum
Fürstenallee 7
33102 Paderborn

Gestaltung: Claudia Reichstein 10/2026; © für die Pläne: HNF Paderborn

Einladung

Aktuelle Aspekte der Palliativmedizin

18. November 2026

Fortbildungsveranstaltung
der Palliativstation Bad Lippspringe

Heinz Nixdorf MuseumsForum Paderborn

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Wir laden Sie zu unserer 24. Fortbildungsveranstaltung am 18. November 2026 herzlich ein.

In bekannter und bewährter Weise starten wir mit einem kurzen Überblick über die aktuellen Entwicklungen unseres Fachgebietes.

Mit den Anfängen der Palliativmedizin begann auch die Auseinandersetzung mit dem Begriff Sterbehilfe. Die Diskussion hat sich zunehmend auf den Begriff assistierter Suizid fokussiert: Eine gesellschaftliche und ethische Herausforderung. Prof. Salomon wird uns mitnehmen in die historischen und juristischen Hintergründe und die aktuelle Praxis der ethischen Beratung in diesem Kontext.

Telemedizin und Künstliche Intelligenz werden unseren medizinischen Alltag verändern. Wo wir aktuell stehen und wo die Reise hingehen könnte wird uns Dr. Bückmann in seinem Beitrag näherbringen. Welche Chancen und Risiken birgt die Digitalisierung im Bereich der Palliativmedizin?

Im Anschluss an die Vorträge freuen wir uns auf eine lebhafte Diskussion und einen lebendigen Austausch mit allen Beteiligten der palliativen Patientenversorgung. Ich freue mich auf Ihr Kommen.

Dr. med. Jan Hinnerk Stange
Chefarzt der Palliativstation in der Karl-Hansen-Klinik und der Cecilien-Klinik
Vorsitzender des Vereins Pallium e.V., Vorstandsmitglied des Paderborner Palliativnetzes e.V.

Programm

17:00 Uhr **Begrüßung**
Aktuelles aus der Palliativmedizin
Dr. med. Jan Hinnerk Stange
Chefarzt der Palliativstation in der Karl-Hansen-Klinik,
Ärztlicher Direktor MZG-Westfalen Bad Lippspringe

17:20 Uhr **Der Wunsch nach assistiertem Suizid - eine Herausforderung für Gesellschaft und Palliativversorgung**
Erfahrungen der Mobilen Ethikberatung in Lippe (MELIP)
Prof. Dr. med. Fred Salomon
Chefarzt a.D. Anästhesie und Intensivmedizin, Medizinethiker,
Trainer für Ethikberatung (K3 / AEM), Lemgo

18:20 Uhr **Telemedizin und KI in der Palliativmedizin – Wo liegen die Chancen**
Dr. med. Andreas Bückmann
Oberarzt der Zentralen Einrichtung Palliativmedizin Universitätsklinikum Münster,
FA für Innere Anästhesiologie und Palliativmedizin

19:20 Uhr **Diskussion**

19:30 Uhr **Imbiss und Besuch der Industrieausstellung**

Fortbildung
Die Veranstaltung ist im Rahmen der „Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung" der ÄKWL mit 3 Punkten (Kategorie A) anrechenbar. Bitte beachten Sie, dass Sie Ihre Barcode-Etiketten mitbringen.

Leitung der Veranstaltung: Dr. med. Jan Hinnerk Stange

Zu dieser Veranstaltung sind Vertreter aller Berufsgruppen und Interessierte, die Patienten palliativmedizinisch behandeln und betreuen, herzlich eingeladen. Damit Sie auch weiterhin über unsere Aktivitäten gut informiert bleiben, bitten wir um Mitteilung Ihrer E-Mail-Adresse.

Der Eintritt ist kostenlos - über eine Unterstützung unserer Arbeit durch eine Spende an „Pallium e.V. – Verein zur Förderung der Palliativmedizin" freuen wir uns.

Zahlen-mit-Code.com